

Logimat 2024, Halle 3, Stand D11

## Siemens Xcelerator setzt neue Maßstäbe für nachhaltige, adaptive und flexible Materialflusssysteme in der Intralogistikbranche

- **Durchgängige Automatisierung und Digitalisierung in der Intralogistik als entscheidender Wettbewerbsvorteil**
- **NEU: Simove für fahrerlose Transportsysteme und mobile Roboter mit neuen Features**
- **NEU: Simatic Robot Pick Pro und Simatic Robot Pack AI für Robotersysteme**

Unter dem Motto „Logimat 2024 – experience the flow“ präsentiert Siemens auf der diesjährigen Logimat sein umfangreiches Automatisierungs- und Digitalisierungsportfolio für die Intralogistikbranche. Die Intralogistik ist das Rückgrat jeder Lieferkette. Steigende Anforderungen an Energieeffizienz und Nachhaltigkeit sowie Arbeitskräftemangel und Cybersicherheitsbedrohungen erfordern eine effiziente und adaptive Materialflusstechnologie. IoT-fähige Hardware und Software aus dem Siemens Xcelerator Portfoliodeck den gesamten Lagerbetrieb ab, einschließlich Wareneingang, Transport, Lagerung, Kommissionierung, Verpackung und Versand. Durch die Nutzung von Digitalisierung, Automatisierung und innovativen Technologien wie dem digitalen Zwilling verbessert Siemens die Effizienz und Nachhaltigkeit der Intralogistikbranche und ebnet den Weg für eine intelligente, anpassungsfähige und widerstandsfähige Zukunft der Logistikoperationen.

### **Implementierung von flexiblen, sicheren und autonomen Intralogistikprozessen mit neuen Funktionen für AMRs**

Siemens wird auf dem Messestand eine vollständig automatisierte Autonomous-Mobile-Robot-(AMR)Anwendung demonstrieren, die durch den Simove Systembaukasten realisiert wurde und eine umfassende Integration über alle Ebenen hinweg aufweist. Mit Simove bietet Siemens eine Systemplattform speziell für

fahrerlose Transportsysteme, den Automated-Guided-Vehicles (AGVs), und AMRs an. Die Plattform beinhaltet modulare Softwarekomponenten und Bibliotheken zur Leitsteuerung, Navigation und generellen Automatisierung und beruht auf standardisierten Automatisierungs- und Antriebskomponenten. Der Simove Systembaukasten für AGV- und AMR-Applikationen ermöglicht eine präzise Gestaltung von Anwendungen, die individuellen Anforderungen gerecht wird. Zudem wird ein realer AMR mit Roboterarm, der Greifaufgaben ausführt, gezeigt. Zur schnellen Prozesskontrolle und genauen Bestandserfassung kommt ein voll integriertes Siwaxex Wägesystem für Simatic ET 200SP zum Einsatz.

Ein weiteres Highlight ist die autonome Load-Carrier-Handling-Technologie. Das KI-basierte Software-System ermöglicht AGVs und AMRs die visuelle Erkennung, autonome Annäherung und automatische Aufnahme von Lastträgern in veränderlichen und dynamischen Umgebungen. Autonome Load-Carrier-Handling-Lösungen werden beispielsweise für Gabelstapler-Applikationen angewendet. Durch ihren flexiblen Einsatz können Kosten, Engineering- und Zeitaufwand erheblich reduziert werden. Für das Thema Safety präsentiert Siemens den Softwareprototyp Safevelo für AMRs. Damit lässt sich die Geschwindigkeit eines Fahrzeugs fehlersicher überwachen, wodurch die Schutzfelder von Sicherheits-Laserscannern dynamisch umgeschaltet werden können. Safevelo ist Kinematik-unabhängig und benötigt keine zusätzlichen Safety-, oder Inkrementalgeber, um die Bewegungsrichtung eines AMRs zu bestimmen. Dies spart wertvollen Bauraum, vereinfacht die Systemarchitektur sowie das Engineering und reduziert den Verkabelungsaufwand.

### **Neue Features für KI-Vision-Software Simatic Robot Pick AI**

Um Robotersysteme zu befähigen, beliebige Artikel verlässlich zu kommissionieren und zu packen, müssen sie in der Lage sein, mit ihrer Umwelt zu interagieren und sich adaptiv auf veränderte Situationen im Prozess einzustellen. Die Simatic Robot Pick AI ist eine vortrainierte KI-Vision-Software für das verlässliche Robotergreifen von zuvor nicht-bekanntem Artikel, sogenanntes modell-freies Greifen, in anspruchsvollen Pick-by-Roboter-Anwendungen mit hohem Artikelspektrum. Das Vorab-Eintrainieren des Roboters durch den Anwender ist nicht mehr notwendig. Der vortrainierte Deep-Learning-Algorithmus verarbeitet in Millisekunden ein neues 3D-Kamerabild und ermittelt robuste 3D-Posen zur kollisionsfreien Entnahme der Artikel – unabhängig von deren Form und Größe.

Zwei neue Features wird Siemens auf der Logimat zeigen. Zum einen Simatic Robot Pick Pro in der Beta-Version. Die Lösung unterstützt das orientierte Greifen beliebiger Artikel mithilfe von Multi-Sauggreifern, womit große, schwere und komplexe Artikel in Anwendungsfällen wie Bin-Picking, Entpalettieren oder Sorter-Induction bewältigt werden können. Zum anderen die Simatic Robot-Pack-AI-Fähigkeit, welche geeignete Platzier-Posen für beliebige, nicht-bekannte Artikel am Roboterarm ermittelt. Dadurch wird das Volumen in einem Zielbehälter, beispielsweise einer Versandkiste, optimal ausgenutzt.



Mit Simove bietet Siemens eine Systemplattform speziell für fahrerlose Transportsysteme, den Automated-Guided-Vehicles (AGVs), und Autonomous-Mobile-Robot (AMRs) an.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/2XJLLF>

Weitere Informationen zu Siemens auf der Logimat finden Sie unter [www.siemens.de/logimat](http://www.siemens.de/logimat)

**Kontakt für Journalisten**

Katharina Rebbereh

Tel.: +49 172 841 35 39

E-Mail: [katharina.rebbereh@siemens.com](mailto:katharina.rebbereh@siemens.com)

Hannah Arnal

Tel.: +49 152 225 727 36

E-Mail: [hannah.arnal@siemens.com](mailto:hannah.arnal@siemens.com)Folgen Sie uns auf **Social Media****X:** [www.x.com/siemens\\_press](https://www.x.com/siemens_press) und <https://x.com/siemensindustry>**Blog:** <https://blog.siemens.com/>

**Siemens Digital Industries (DI)** ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 72.000 Menschen.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welt befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 77,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 320.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).